

## Pressemitteilung

Nummer: 2023 - 055 /2023

### Haushalt und Konsolidierungskonzept in der Beratung

Bereits am vergangenen Freitag sind die Unterlagen für die Haushaltsberatungen versendet worden. Die mit jeweils über 300 Seiten starken Unterlagen sind digital und per Post an die Ortschaftsräte und Stadträte versendet worden. Insgesamt haben in Papierform 47 Exemplar für den Haushalt und des Konsolidierungskonzeptes das Rathaus verlassen. Über 30.000 Seiten Papier wurden dazu bedruckt.

Ab der kommenden Woche startet der Beratungsmarathon in den Ortschaften und Ausschüssen. Allein am kommenden Montag werden die insgesamt über 700 Seiten umfassenden Unterlagen in sechs Ortschaften und im Kultur- und Sozialausschuss beraten.

Man hatte sich am Anfang des Jahres in einer Klausursitzung gemeinsam darüber verständigt, so schnell wie möglich einen Haushalt zur Beratung vorgelegt zu bekommen. Die angespannte Haushaltslage der Einheitsgemeinde wird sich auch in den kommenden Jahren nicht verbessern, sondern sich zu spitzen.

Inflation, Tarifsteigerungen, Anstieg der Kreditzinsen oder auch der Anstieg der Kreisumlage führen zu erhöhten Aufwendungen. Die Einnahmesteigerungen beim Steueraufkommen können diese Mehrausgaben nicht kompensieren.

Gemeinsame Zielrichtung der Gremienmitglieder war es, die Mehrkosten nicht durch höhere Abgaben oder Steuern an die Bürgerinnen und Bürger weiterzugeben. In der Folge wird sich der Kassenkredit der Einheitsgemeinde von derzeit fünf Mio.€ mittelfristig auf acht Mio.€ erhöhen.